



Zu einer schönen Tradition ist es geworden, dass der MGV Union gemeinsam mit seinen Brudervereinen der Kerngemeinde der verstorbenen Mitglieder des vergangenen Jahrs gedenkt. So findet jedes Jahr, Ende Januar, ein ökumenischer Gottesdienst, abwechselnd in der evangelischen und katholischen Kirche Wald-Michelbach statt. Im Jahr 2012 fand der Gottesdienst am 29. Januar in der frisch renovierten und voll besetzten evangelischen Kirche statt. Gestaltet wurde der Gottesdienst gemeinsam von Pfarrerin Beyer von der [evangelischen Kirchengemeinde](#) und von Pater Suril von der katholischen Kirchengemeinde. Die musikalische Umrahmung übernahmen die drei Wald-Michelbacher Chöre, der [GV Sängerbund 1859](#), die Chorgemeinschaft des MGV 1951 und des MGV Affolterbach sowie der MGV Union 1873.

Nach den begrüßenden Worten von Pfarrerin Beyer sollte der MGV Union als erster Verein drei Stücke zur Darbietung bringen. Durch ein kleines Versehen im koordinierten Ablauf des Auftritts stand der Chor schon ein wenig vor den eigentlichen Darbietungen im vorderen Kirchenschiff, sodass zuerst gemeinsam mit der Gemeinde das Eingangsglied gesungen wurde. Im Anschluss sang der Chor die drei Stücke "Heilig" von [Franz Schubert](#), "Da berühren Hände den Himmel" in einem Arrangement von Chorleiter [Hans-Joachim Karl](#) und das englische Stück "Not One Sparrow" von [William Hawley](#). Letzteres Stück hatte der Chor gerade im Dezember im Rahmen des ersten Aufnahmetermins für eine geplante CD-Veröffentlichung eingespielt. Es war nur unschwer zu hören, dass der Chor dieses Stück mit großer Hingabe und außerordentlichem musikalischem Gespür vortrug.

Im weiteren Verlauf des Gottesdiensts gedachten die Chöre der verstorbenen Mitglieder, deren Namen von den Vorständen der drei Chöre verlesen wurden. Der Sängerbund Wald-Michelbach und die Chorgemeinschaft des MGV 1951 Wald-Michelbach und des MGV Affolterbach brachten zudem auch jeweils drei Stücke zum Vortrag, denen man die volle Aufmerksamkeit schenkte.

Im Anschluss an den Gottesdienst fanden sich die Sänger des MGV Union noch eine Weile zusammen, um den Tag und den schönen, gelungenen Auftritt in gemütlicher Runde gemeinsam ausklingen zu lassen.

*Text: Wolfgang Wunn und Julius Rückert, 05.02.2012*